

Schützenbruderschaften gestern und heute

Die gesamten Sommermonate sind in Mönchengladbach durch die Schützenfeste in den Stadtteilen geprägt. Der aufmerksame Beobachter erkennt dies dadurch, dass an fast jedem Wochenende ein anderer Stadtteil festlich durch Fahnen, Fähnchen-Girlanden, rosenbestückte Birken und Bögen an den Häusern von Königinnen und Königen und Offizieren geschmückt ist. Höhepunkt der Schützenseason in

der Bevölkerung notwendig waren. Die Schützenbruderschaft der Oberstadt von Mönchengladbach St. Vitus und Laurentius zum Beispiel ist über 600 Jahre alt.

Im Lauf der Jahrhunderte bis heute mussten sich die ehemaligen Bürgerwehren oft neu erfinden und sich anderen Aufgaben zuwenden. Überdauert haben jedoch die starke kirchliche Bindung, der Zusammen-

der Wahlspruch *Glaube, Sitte und Heimat* klingt für viele verstaubt und anachronistisch.

Jenseits aller geschichtlicher Aufarbeitung und aller Vorurteile und Klischees bleibt festzuhalten, dass die Schützenbruderschaften, vor allem in den ländlichen Gebieten, in den Randgebieten der Innenstädte und in den Vorstädten nach wie vor einen guten Zulauf von Kindern und Jugendlichen zu verzeichnen haben. Es gibt hier eine intensive Kinder- und Jugendarbeit, die bei den Schützenumzügen deutlich zu erkennen ist. Neben den Kinder- und Jugendformationen gibt es dann auch Kinder- und Jugendmajestäten. Das sagt mir, dass junge Leute das Dazugehören bei den Bruderschaften interessant und attraktiv finden. Hier sind die Bruderschaften engagiert und machen viel richtig. Das täuscht natürlich nicht über die Tatsache hinweg, dass vor allem die Schützenvereine in den Innenstädten mit enormen Nachwuchssorgen zu kämpfen haben. In den Innenstädten wohnen halt zu wenig junge Familien und die Einwohnerzahlen sind dort generell gesunken. Dies drückt sich auch im Zuspruch bei anderen Vereinigungen und nicht zuletzt auch im Gottesdienstbesuch aus. Trotz der vorbildlichen und hochachtungsvollen Arbeit des Vorstands unter der Leitung von **Präsident Eberhard Boekers** bleibt auch hier in der Oberstadt von Mönchengladbach die Arbeit schwierig.



Mönchengladbach ist immer das erste Wochenende im September, an dem das Stadtschützenfest begangen wird. Dann nehmen noch einmal alle Bruderschaften der Stadt teil. Es kommen dann schon mehrere tausend Schützenschwestern und Schützenbrüder zusammen.

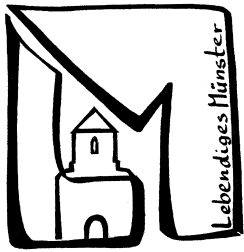
Schützenbruderschaften haben oft eine Geschichte, die mehrere hundert Jahre zurückreicht und ihren Ursprung in den alten Bürgerwehren hat, die in einer oft von Kriegen und Unruhen geprägten Zeit zum Schutz

halt der Gruppe, das Engagement in Kirche und Gesellschaft und die militärische Struktur.

Als Junge vom Land habe ich das Schützenwesen quasi mit der Muttermilch aufgesogen. In meinem Heimatdorf ging und geht nichts ohne die integrative Arbeit der Schützenbruderschaft, die das Dorfleben plant und koordiniert. Ich weiß, dass viele Zeitgenossen Vorbehalte gegenüber dem Schützenwesen haben. Da werden dann die bekannten Klischees verwendet und

Der Überzeugungskraft Eberhard Boekers ist es zu verdanken, dass ich mich nun seit einiger Zeit bei den Schützen ein wenig einbringe. Als Minister lernte ich in den letzten Wochen und Monaten viele Schützenschwestern und Schützenbrüder aus befreundeten und benachbarten Bruderschaften kennen. Alles geschieht mit einer entspannten und zugewandten Freundlichkeit; ein Gefühl unter Freundinnen und

Fortsetzung auf S. 3



Informationen zum Programm „Lebendiges Münster“ finden Sie in beiden Kirchen, außerdem auf der Homepage unter: www.pfarre-sankt-vitus.de

Musik in den Gottesdiensten

06.09., 11.00 Uhr Münster

Wortgottesdienst

Neue Geistliche Lieder aus dem Gotteslob
Vincent Knüppe – Orgel

06.09., 12.30 Uhr Münster (geänderte Uhrzeit)

Gottesdienst zum Stadtschützenfest

Missa festiva von Robert Jones
Münsterchor St. Vitus
Blechbläser der Münstermusik
Reinhold Richter – Chororgel
Vincent Knüppe – Leitung

13.09., 11.00 Uhr Münster

Hochamt

Liturgische Kantoren- und Wechselgesänge
Vincent Knüppe – Kantor
Reinhold Richter – Orgel

20.09., 11.00 Uhr Münster

Messe zum Caritas-Sonntag

Musikalische Gestaltung durch den Caritas-Verband
Vincent Knüppe – Orgel

27.09., 11.00 Uhr Münster

Hochamt

Gregorianische Gesänge zum 26. Sonntag im Jahreskreis
Schola Cantorum der Münstermusik
Vincent Knüppe – Leitung und Orgel

MÜNSTERMUSIK MÖNCHENGLADBACH

Das neue Halbjahresprogramm der Münstermusik Mönchengladbach für September bis Dezember 2026 kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<https://pfarre-sankt-vitus.de/angebote-aktivitaeten/kirchenmusik/muenstermusik/>

¿Quo vadis, Colombia?

Kolumbiens Kurs nach den Präsidentschaftswahlen

Unter diesem Motto steht die diesjährige **Partnerschaftswoche Aachen – Kolumbien vom 20.-27.9.2026.**

Denn bei der Stichwahl zur Präsidentschaftswahl mit für kolumbianische Verhältnisse hoher Wahlbeteiligung (knapp 2/3 der Wahlberechtigten) hat eine knappe Mehrheit (0,9 % der Stimmen mehr) den rechtspopulistischen und stark polarisierenden Politik-Neuling, Juristen und Unternehmer Abelardo de la Espriella zum neuen Präsidenten gewählt. Ob und wie er die Politik seines Vorgängers fortsetzen sowie die Umsetzung des Friedensvertrags mit der FARC-Guerilla umsetzen wird, bleibt abzuwarten.



Im Rahmen der Partnerschaftswoche werden fünf Bischöfe aus Kolumbien zu Gast sein.

Begleitet werden die Bischöfe von **Claudia Witgens**, die seit Ende der 1990er Jahre in Kolumbien lebt und seit 2022 Fachkraft des Bistums Aachen für Begleitung und Entwicklung der Partnerschaftsarbeit in Kolumbien ist.

In Mönchengladbach können Sie den Gästen aus Kolumbien an zwei Terminen begegnen:

Die **Eröffnungsmesse** der Partnerschaftswoche findet am **Sonntag, 20.9. um 10.00 Uhr in St. Maria Rosenkranz in Mönchengladbach** statt. Der Gottesdienst wird mitgestaltet von den Initiativen *Aktion Friedensdorf – Kinder in Not e. V. Mönchengladbach* und *action pro colombia e. V.*, die beide seit vielen Jahren u. a. Projekte in Guapi, Tumaco und Cali unterstützen.

Für **Montag, 21.9. um 18.30 Uhr** laden *Aktion Friedensdorf – Kinder in Not e. V. Mönchengladbach* und *action pro colombia e. V.* zu **Begegnung und Austausch** ins **Eine-Welt-Informationszentrum Mönchengladbach**, Erzbergerstr. 84, 41061 Mönchengladbach, ein.

Der Bischof von Tumaco, Monseñor **Franklin Misael Betancourt**, der Apostolische Vikar von Guapi, Monseñor **Alfonso García López**, und der Weihbischof in Cali, Monseñor **Arnulfo Moreno Quiñonez**, werden über die aktuelle Situation in der Pazifikregion berichten; die beiden NGOs werden den kolumbianischen Gästen ihre Projekte vorstellen.

Ganz sicher wird auch die Situation nach dem Erdbeben im August in Kolumbien Thema des Abends sein.

Abschließend gibt es einen Imbiss. Zur besseren Planbarkeit bitten wir um Anmeldung unter

info@aktion-friedensdorf-mg.de oder action-pro-colombia@ewf-mg.de

Musik zur Marktzeit in der Citykirche

05.09., 12.00 Uhr Citykirche

An diesem Tag entfällt die Musik zur Marktzeit aufgrund des Stadtschützenfestes.

12.09., 12.00 Uhr Citykirche

#tweets

Von Vogelstimmen inspirierte Werke aus Frühbarock und Moderne von J. van Eyck, A. Kolinski, H.-M. Linde u. a.
Dagmar Wilgo – Blockflöten

19.09., 12.00 Uhr Citykirche

Sonderkonzert des WDR Rundfunkchors

Voices of Nature

Carlotta Ribbe – Vibraphon

Philipp Ahmann – Leitung

Genaue Programminfos unter "Konzerte" im Programmheft MÜNSTERMUSIK Mönchengladbach

26.09., 12.00 Uhr Citykirche

INFOUL String Band

Streicher trifft Pop

Arrangements für Streichensemble mit Musik von John Legend, Ed Sheeran, Taylor Swift, Stevie Wonder, Frank Sinatra u.a.

Fortsetzung von S. 1

Freunden zu sein und irgendwie dazugehören. Vielleicht ist dies das Geheimnis des Erfolgs von Schützenbruderschaften.

Ich bin der Meinung, dass vieles im Leben unserer Stadtteile ohne die Bruderschaften nicht denkbar wäre. Sie sind der Kitt, der dort vor Ort das Leben in Kirche und Gesellschaft zusammenhält und prägt. Mönchengladbach wäre ohne die Bruderschaften viel, viel ärmer.

Meine Gedanken wären nicht vollständig, ohne die beiden großen väterlichen Figuren des Schützenbezirks zu nennen: **Johannes van der Vorst**, der mit 96 Jahren immer noch der geistliche Vater der großen Schützenfamilie ist, und natürlich unseren unermüdlichen und inspirierenden **Bezirksbundesmeister Horst Thoren**, der wie kein anderer die Schützenfamilie zusammenhält und führt.

Allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern gilt unser Dank und unsere Anerkennung für ihr unverzichtbares Engagement in Kirche und Gesellschaft.

Klaus Paulsen



Eine Veranstaltung der
Gemeinschaft Lebendiges Münster
mit dem Münsterbauverein



Brunnenhof
Eingang Abteistraße,
Mönchengladbach

Für Getränke ist gesorgt.

Eintritt frei
Spende erbeten

Ode an die Freude

25. September 2026 | 19.30 Uhr
Münster St. Vitus Mönchengladbach



9. Sinfonie d-Moll (Ode an die Freude)

Francis Poulenc – Konzert für Orgel, Streicher
und Pauken
Vokalsolisten:
Sopran – Sophie Witte | Alt – Bettina Schaeffer
Tenor – Jongyoung Kim | Bass – Roman Hoza

NewKammerChor der Gladbacher Singschule
Chor KALOBRHI Kevelaer
Neubrandenburger Philharmonie
Orgel, Choreinstudierung –
Münsterkantor Vincent Knüppe
Leitung – GMD Daniel Geiss

Veranstalter: Pfarre St. Vitus Mönchengladbach
Unterstützt durch: Stadt Mönchengladbach,
Wilberz Stiftung, Stadtparkasse Mönchengladbach

Eintrittspreis 25 € /
ermäßigt 18 €
Tickets und Infos unter:



Alternativ ist dieses Konzert bereits am Donnerstag, 24.09.26 um 20.00 Uhr in der Marienbasilika Kevelaer zu erleben.

Sichern Sie schon jetzt Ihre Tickets!

25 € | ermäßigt 18 € (zzgl. Servicegebühren)

Vorverkauf Mönchengladbach: <https://www.reservix.de/tickets-beethoven-9-ua-mit-der-neubrandenburger-philharmonie-in-moenchengladbach-muenter-st-vitus-moenchengladbach-am-25-9-2026/e2505684>

Vorverkauf Kevelaer: <https://shop.ticketpay.de/YK6JZIC8>

Unterstützt wird das Projekt durch die Stadt Mönchengladbach, die Wilberz Stiftung und die Stadtparkasse Mönchengladbach.

Das geht uns alle an:

Bestattungsvorsorge –

Wir beraten Sie.

Bei einem Trauerfall entstehen neben dem Schmerz und Verlust oft auch finanzielle Probleme. Regeln Sie deshalb Ihre eigenen Angelegenheiten durch einen persönlichen Bestattungsvorsorgevertrag. Wir besprechen gerne die verschiedenen Möglichkeiten. Sie entlasten Angehörige und wir sorgen für korrekte Ausführung Ihrer Wünsche.

Bestattungshaus **WEBER**

seit 1870

Viersener Straße 44
41061 Mönchengladbach

Tag und Nacht dienstbereit

Tel. (0 21 61) 2 60 92

Taufen

Trauungen

Begräbnisse

Geburtstage

Aus Datenschutzgründen können
hierzu keine Angaben gemacht werden.

Who is who ? – in der Propstei



Hallo, mein Name ist **Astrid Häusler** und ich arbeite seit 2021 in der katholischen Kirchengemeinde St. Vitus. Dort betreue ich Bauprojekte vom ersten Gespräch bis zum Verwendungsnachweis in Zusammenarbeit mit den Architekten und allen anderen relevanten Stellen (Denkmalbehörde, Kirchenvorstand, Verwaltungszentrum, Ehrenamtliche Mitarbeiter, Fachfirmen, ...), die zur Durchführung eines Bauprojektes erforderlich sind.

Zudem kümmere ich mich um die Objektverwaltung unserer eigengenutzten und vermieteten Objekte (Wartungsverträge, Mietverträge, Abwicklung von Versicherungsfällen,

Programmierung von Schlüsseln für die Schließanlage, Glasfaseranbindung, Einsatzplanung für den Hausmeister, Ansprechpartner für Mieter und Kollegen, ...).

Ebenfalls bin ich IT-Verantwortliche bei St. Vitus und kümmere mich um einsatzbereite Endgeräte, wenn erforderlich auch Neuanschaffung von PCs, ...

Viele Grüße, Astrid Häusler

Gestärkt ins Leben – Firmung 2026



Eine starke Gruppe von 17 jungen Menschen aus St. Vitus wurde am 4. Juli von Weihbischof Karl Borsch im Münster gefirmt. Die große Zahl der mitfeiernden Familien- und Gemeindemitglieder haben ihnen den Rücken gestärkt. Wir wünschen den Neugefirmt eine gesegnete Zukunft!

Wallfahrt nach Kvelaer
am 19.09.2026 – Infos unter:



Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Montag und Mittwoch 9 - 12 Uhr
41061 Mönchengladbach, Abteistraße 37
E-Mail: st.mariae.himmelfahrt@pfarresankt-vitus.de; Tel: 02161-46 233-0

GEMEINDEZEITUNG

Impressum

„Gemeindezeitung“
Abteistraße 37, 41061 Mönchengladbach
Tel: 02161-46233-0

Redaktion: Ria Acht, Veronika Beck
Herstellung: TheissenKopp GmbH
Am Kieswerk 3, 40789 Monheim am Rhein

Redaktionsschluss: der 10. des Vormonats
Internet: www.pfarre-sankt-vitus.de
E-Mail: gemeindezeitung@pfarre-sankt-vitus.de



Der Mobile Mahl-
zeitendienst des
Caritasverbandes

bringt Ihnen gerne
frisch gekochte,
leckere Menüs.
Tel.: 02161 464674

Herzlich gern.



ADLER APOTHEKE

Michael Neukirchen

Alter Markt 49
41061 Mönchengladbach
Telefon 02161 – 182361
Fax 02161 – 18234

kontakt@friedrich-apotheke.com